EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN

zündhölzle

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden
Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen und Laufen mit St. Ilgen
Nr. 6/ 2017 Dezember 2017 / Januar 2018

Inhaltsverzeichnis

Wort an die Gemeinden **3**

Einladungen, Termine **4**
Ökumenischer Bibelkreis
Für den Terminkalender

Aus dem Kindergottesdienst **6**
Krippenspielprobe - kommt doch einfach vorbei!

Kirchenmusik im Sulzbachtal **7**
Kantorei St. Cyriak
Geistliche Abendmusik an Epiphanias
Posaunenchor Staufen-Sulzburg
Gemeinsames Konzert zur Reformation

denkmal **9**
Wünsche

Terminkalender **11**

Aus den Kirchengemeinden **15**
Eindrücke vom Abend der Begegnung im renovierten Gemeindehaus
500. Reformationsjubiläum
3 Gottesdienste
MitarbeiterIn gesucht

Brot für die Welt **17**
Wasser für alle

Förderverein St. Cyriak **18**
Fresken in St. Cyriak

Jugend - Konfirmanden **19**
Auf zum Klettern!
Endlich Freitag!
Zeit für eine schöne Geschichte

Monatssprüche **21**

Jahreslosung 2018 **22**

Aus den Kirchenbüchern **22**

Quellen **23**

Impressum **23**

Wort an die Gemeinden

Liebe Leserin, lieber Leser,

Weihnachtsgeschichten führen zur Krippe. Adventsgeschichten beschreiben den Weg dorthin. Von daher ist die Geschichte, die ich Ihnen weitergeben möchte, weder eine Weihnachtsgeschichte noch eine Adventsgeschichte. Trotzdem, finde ich, gehört sie in diese Tage.

Es wird erzählt: *Ein junger Mann lebte in einem einsamen Haus auf einem Hügel. Ein gottverlassener Ort. Aber eine Sache machte ihn für den jungen Mann faszinierend: Jeden Abend, wenn er in die Dunkelheit hinausschaute, sah er ein Licht. Es war weit entfernt auf einem Hügel, aber dieses Lebenszeichen gab ihm Hoffnung.*
Eines Tages machte er sich auf, um das Licht zu suchen. Es war eine lange und einsame Wanderung und bis er die ersten Häuser einer Stadt erreichte, war es schon dunkel. Müde und hungrig klopfte er an die Tür des ersten Hauses und erklärte, er sei auf der Suche nach einem geheimnisvollen Licht, das ihm immer Hoffnung gegeben habe. "Ich kenne dieses Licht!", antwortet die Frau, die ihm die Tür geöffnet hatte. "Es gibt mir auch Hoffnung!" dabei zeigte sie in die Richtung, aus der der junge Mann gekommen war. Dort hinten am Horizont sah man ein einzelnes Licht scheinen. Ein Lebenszeichen in der Dunkelheit. Das Licht seines eigenen Hauses.

Als ich die Geschichte zum ersten Mal gelesen habe, hat mich der Schluss völlig aus der Bahn geworfen. Mit vielem hatte ich gerechnet, aber nicht damit, dass der junge Mann auf der Suche nach Licht auf sich selbst verwiesen werden könnte. Aber so überrascht ich war, ich war auch froh. Eigentlich ein schöner, ein wertvoller Gedanke, dass in jedem von uns ein Licht brennt. Wie der junge Mann wissen wir vielleicht nicht darum. Aber es ist da. Ein Licht, von dem wir selbst nichts wissen, das anderen aber zur Hoffnung wird und uns selbst auch. Das dazugehörige Gebet formuliert denn auch: *Gott des Lichts, öffne unsere Augen in dieser Zeit der geistlichen Suche für das, was wir schon haben, und lehre uns, dass der wichtigste heilige Ort in uns selbst ist.*

Spannend wäre es zu wissen, wie der junge Mann, als er wieder nach Hause kam, mit sich umgegangen ist. Denn mir ist klar: Seine Reise ist noch nicht zu Ende. Sie hat erst angefangen und sie wird zeitlebens nicht aufhören. Und es wird viel Aufmerksamkeit brauchen, durch manche Dunkelheiten hindurch auf das Licht zu stoßen, das in ihm und in uns allen brennt. Ein schwedischer Geistlicher hat einmal von der Reise nach innen behauptet, sie sei die weiteste Reise, die wir überhaupt antreten können. Und er ist im innersten Kern seines Wesens auf Gott

selbst gestoßen. Dag Hammarskjöld schreibt, wobei ihm das, was er schreibt zum Gebet wird: *Ich beginne die Reise nach innen. Ich reise in mich hinein zum innersten Kern meines Seins, wo du (Gott) wohnst. An diesem Punkt meines Wesens bist du immer schon vor mir da, schaffst und stärkst ohne Unterlass meine ganz Person*. Was für eine Entdeckung!

Ich finde das Erzählte aber noch aus einem anderen Grund schön. Man könnte ja sagen: Ganz hübsch selbstbezogen - diese Geschichte. Wenn jeder nur noch nach dem Licht sucht, das in ihm brennt, wo bleiben dann die anderen? Und wenn jeder nur noch in sich hineinhorcht, wer hört dann noch auf die vielen, die ein Ohr suchen und Gehör? Nur: So einfach ist die Geschichte eben nicht. Irgendwie kunstvoll verbindet sie ein Leben mit dem anderen. Der junge Mann bricht auf und er braucht die Frau, die ihn hinweist auf das Licht, das in ihm selber ist. "Ich kenne dieses Licht. Es gibt mir auch Hoffnung", sagt die Frau und weist den Suchenden dorthin, woher er gekommen ist. So sind wir wohl alle einander gegeben, damit wir einander zu einem Fingerzeig werden, wenn wir - auf der Suche nach dem geheimnisvollen Licht - nicht mehr weiter wissen. Wir brauchen einander, denn: Manchmal sind wir hellsichtig im Blick auf andere und blind im Blick auf uns selbst. Und ja: Wir sind einander auch zur Hoffnung gegeben.

Herzlich grüße ich Sie,
und wünsche Ihnen
gesegnete Adventstage,
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr

Ihre Pfarrerin Eva Böhme

Einladungen, Termine

Ökumenischer Bibelkreis

14-tägig montags, 10:00 - 12:00 bei Erika Rostek; ☎ 07634 / 6291

Für den Terminkalender

Gottesdienst mit dem Jugendorchester
Sonntag, 10.12.2017, 10:00 Uhr
Sulzburg, St. Cyriak
Kinderorchester des Theater Freiburg
Fanny und Felix Mendelssohn-Jugendorchester
Freiburger Jugendphilharmonie
Liturgie und Predigt: Pfrn. Eva Böhme

Adventskonzert des Gesangvereins Sulzburg
Sonntag, 10.12.2017, 19:00 Uhr
Sulzburg, St. Cyriak

Andacht zum Advent
Samstag, 16.12.2017, 16:00 Uhr
Sulzburg, St. Cyriak
Ökumenischer Singkreis

Alemannischer Gottesdienst
Sonntag, 17.12.2017, 09:00 Uhr
Johanneskirche Laufen
Liturgie und Predigt: Präd. Vollrath

Adventssingen mit dem Posaunenchor
Sonntag, 17.12.2017, 18:00 Uhr
Sulzburg, St. Cyriak
Posaunenchor Staufen-Sulzburg
Leitung: Martin Baur

"Sulzburger Krippenspiel" mit dem Kinderchor SuBaDoLa
Heilig Abend - Sonntag
24.12.2017, 16:30 Uhr;
Sulzburg, St, Cyriak
Leitung: Willi Sander und Kindergottesdienstteam

Christvesper mit dem Posaunenchor Staufen-Sulzburg
Heilig Abend - Sonntag
24.12.2017, 18:00 Uhr;
Laufen, Johanneskirche
Posaunenchor Staufen-Sulzburg
Leitung: Martin Baur

Christmette
Heilig Abend - Sonntag
24.12.2017, 22:00 Uhr;
Sulzburg, St, Cyriak
Violine: Dorothee Heath und Antje Hepper

Weihnachtsgottesdienst mit Kantorei und Abendmahl
1. Weihnachtsfeiertag - Montag
25.12.2017, 10:00 Uhr;
Sulzburg, St, Cyriak
Kantorei St. Cyriak
Leitung: Annette Drengk

Gottesdienst mit einer Weihnachtsgeschichte und vielen Liedern
2. Weihnachtstag - Dienstag
26.12.2017, 18:00 Uhr;
Laufen, Johanneskirche
Flöte: Sonja Lach
Sie können sich Lieder wünschen

Jahresschlussgottesdienst mit Kerzenlitanei
Silvester - Sonntag
31.12.2017; 18:00 Uhr;
Laufen, Johanneskirche
Liturgie und Predigt: Pfrn. Eva Böhme

Jahresschlussgottesdienst mit Kerzenlitanei und Abendmahl
Silvester - Sonntag
31.12.2017; 19:00 Uhr;
Sulzburg, St, Cyriak
Liturgie und Predigt: Pfrn. Eva Böhme

Geistliche Abendmusik an Epiphanias

Samstag, 06.01.2018; 18:00 Uhr; Sulzburg, St. Cyriak

Chor- und Instrumentalmusik zum Weihnachtsfestkreis von Bach, Brahms, Eccard, Mendelssohn-Bartholdy, Silcher, u.a.
Kantorei St. Cyriak und Kirchenchor Staufen
Solisten und Instrumentalisten
Leitung: Annette Drengk, Angelika Schäfer
Lesungen: Pfarrerin Eva Böhme, Wolfgang Schäfer

Endlich Freitag! Zeit für eine schöne Geschichte

Freitag, 12.01.2018; 17:30 Uhr; Sulzburg, St. Cyriak - Krypta

Zeit für Ruhe, Zeit für Stille - Beginn dieser Reihe
Leitung: Pfarrerin Eva Böhme

Konzert Silke Gwendolyn Schulze

Sonntag, 21.01.2018, 17:00 Uhr Sulzburg, St. Cyriak

Einhandflöte und Trommel/Triangel, Schalmei, Blockflöten, Doppelflöte, Douçaine

---

Aus dem Kindergottesdienst

Krippenspielprobe - kommt doch einfach vorbei!

An den Adventssonntagen möchten wir wieder mit euch zusammen einen kurzen Kindergottesdienst feiern und anschließend unter der Leitung von Willi Sander für das Krippenspiel am Heilig Abend proben. Kommt doch einfach vorbei!

Wann alle drei Adventssonntage von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Wo im evangelischen Gemeindehaus in Sulzburg

Die Generalprobe für das Krippenspiel findet mit dem SuBaDoLa Chor unter der Leitung von Antje Hepper am Freitag den 22.12.2017 von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt.

Herzliche Grüße vom
Kigoteam, Willi Sander und Antje Hepper

Kirchenmusik im Sulzbachtal
Kantorei St. Cyriak

Sa, 06. Januar 2018

Epiphanias | 18 Uhr | St. Cyriak Sulzburg

Geistliche Abendmusik an Epiphanias

Die Weihnachts-geschichte

in Musik und Text

Mit Werken von Bach, Brahms, Eccard, Mendelssohn, Silcher, u.a.

Orgel: Annette Drengk
Lesungen: Pfrn. Eva Böhme und Wolfgang Schäfer

Kantorei St. Cyriak
Kirchenchor Staufen

Leitung: Annette Drengk und Angelika Schäfer

Eintritt frei - Spenden erbeten

Geistliche Abendmusik an Epiphanias
Die Weihnachtsgeschichte in Text und Musik

Die Geistliche Abendmusik an Epiphanias, dem 06. Januar 2018 um 18 Uhr in St. Cyriak, wird die Kantorei St. Cyriak gemeinsam mit dem Kirchenchor Staufen gestalten.

Dabei erklingen verschiedene adventliche und weihnachtliche Vertonungen von Bach, Mendelssohn, Brahms u.a. für Chor und Orgel - a cappella, mit Orgelbegleitung, sowie einer Vokalsolistin. Als "roten Faden" durchziehen Lesungen aus dem Neuen Testament das Konzert, welche die Weihnachtsgeschichte erzählen, sodass die Zuhörer an Epiphanias die Weihnachtsgeschichte bis hin zu den drei Weisen aus dem Morgenland musikalisch erleben und teilweise selbst mitsingen können.

Die Leitung haben Annette Drengk und Angelika Schäfer.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten der Kirchenmusik wird gebeten. Herzliche Einladung!

Posaunenchor Staufen - Sulzburg
Gemeinsame Konzerte zur Reformation

Gemeinsam mit dem Posaunenchor der Kreuzkirche Freiburg gestaltete unser Posaunenchor unter der Leitung des Freiburger Posaunenchor-

leiters Hans-Jürgen Groß zwei eindrucksvolle Konzerte zur Reformation - am 21. Oktober 2017 in Mengen und am 22. Oktober 2017 in St. Cyriak in Sulzburg.

Bereits bei einem gemeinsamen Probenwochenende im September in Fröhnd im Wiesental erarbeiteten wir in intensiven Gesamt- und stimmlichen Einzel-Proben das anspruchsvolle Konzertprogramm - je weitere zwei wöchentliche Proben folgten durch den Oktober hindurch und zeigten allen Beteiligten, dass es noch einiges zu tun gab...

Während der Konzerte gab es zwischen einzelnen Stücken, die zum Großteil Bearbeitungen diverser Lutherlieder waren, Erläuterungen und Texte von und über Martin Luther, vorgetragen von Jürgen Pfundstein. "Aus tiefer Not schrei ich zu dir", "Dies sind die heil'gen zehn Gebot" und "Ein feste Burg ist unser Gott" - diese Lieder waren in verschiedenen Bearbeitungen und freien Stücken im Laufe des Konzertes immer wieder zu hören. Dabei waren alte Meister, wie Hans Leo Hassler (1564 - 1612) oder Antonio Bertali (1605 - 1669)

ebenso vertreten, wie zeitgenössische, junge Komponisten wie Friedrich Veil (*1984) oder Thomas Albus (*1964).

Beide Konzerte waren gut besucht und damit ein schöner Lohn für die Bläserinnen und Bläser für ihre intensive Probenarbeit, die diesen beiden Konzerten vorausging.

Mit einem gemütlichen Beisammensein nach dem Konzert in Sulzburg ließen die Mitwirkenden mit Angehörigen und Freunden den Eindruck dieser Gemeinschaftsleistung noch nachwirken und den Abend gemeinsam ausklingen.

Alle, die gerne auch bei uns mitspielen möchten, laden wir herzlich zu den Proben am Montagabend im Gemeindehaus Sulzburg ein - um 19:00 Uhr für Jungbläser und 20:00 Uhr zum Posaunenchor.

Ulrike Spiegel

Information
Leitung: Günter Breckle
☎ 07634 / 592187
BaGu.Breckle@gmx.de
www.staufen-sulzburg.posaunenchor.de

denkmal

Wünsche. Alles hat seine Zeit. Auch die der Wünsche. Zu Weihnachten und Neujahr haben Wünsche absolute Hochsaison. Für sich selbst und für andere. Haben Sie noch Wünsche? Ja, Sie! Oder kommt bei Ihnen ein "Oooch, ich weiß nicht", oder ein "ich bin zufrieden, ich habe alles, was soll ich mir noch wünschen"? Natürlich gehe ich davon aus, dass wir nur über die guten Wünsche nachdenken. Obwohl …!? Ja, ich gebe zu, dass ich nicht nur gute Wünsche habe, sondern gelegentlich auch den Wunsch, dass ihn oder sie der Teufel holen möge! Sie finden das zu brutal? Wie brutal ist es, mit Tötungsabsicht und einem Lastwagen in einen Weihnachtsmarkt zu fahren? Wie brutal ist es, friedliche Menschen bei einem Konzert wie die Hasen abzuknallen? Als Christ wünsche ich mir natürlich auch, dass selbst der brutalste und ekelhafteste Mensch in unserer abendländischen Kultur die Chance bekommt, in ein würdiges Leben zu finden.

Gelegentlich stelle ich mir vor was wäre, wenn mir eine gute Fee anbietet, ihr spontan drei Wünsche zu nennen. Alles sei erlaubt, außer dem Wunsch nach Geld, dem Traumpartner oder einem schicken Auto. Und die Wünsche müssten jetzt, auf der Stelle, und ohne lange zu überlegen sofort genannt werden. Dazu müssten die Wünsche konkret benannt werden, wie bei einer Bestellung im Internet. Nun, gelingt es Ihnen?

Vielleicht hilft es, wenn wir uns den Zweck eines Wunsches bewusst machen: Innere Zufriedenheit! Rache und Bosheit, vermutlich selbst Reichtum und Macht bringen mir letztendlich keine Erfüllung, machen mich auch nicht glücklich. Dabei lechzt unser Wesen nach Erfüllung und innerer Zufriedenheit. Es ist die innere Zufrie-

denheit, die unsere Lebensqualität ausmacht.

Liebe zu sich selbst und den Menschen neben mir legt ein stabiles Lebensfundament mit einfühlsamem Handeln. Deshalb heißen meine drei Wünsche spontan: Liebe, bedingungslos. (Liebe heißen die Pakete, die man schenkt und geschenkt bekommt, prall gefüllt mit Zuneigung, Wertschätzung, Hingabe, Leidenschaft, Sanftmut, Mitgefühl, Verbundenheit, Wohlwollen, Zärtlichkeit, Verständnis, Leidenschaft, Uneigennützigkeit, Respekt.) Und dass ich dabei immer wieder lerne, mögliche Widerstände zu überwinden, ohne Kritikfähigkeit zu opfern, um so immer wieder in eine innere Zufriedenheit mit Glück und Freude zu finden.

Ein Geschenk, mit Liebe ausgesucht und überreicht, liebenswerte Worte, brennende Leidenschaft für eine Sache, ein Lebensgefühl oder einen Menschen und eine gebetete, leidenschaftliche Verbindung zu unserem Gott der schenkenden Liebe können helfen, den Schleier des lauten und hektischen Alltags zu heben, um so das stille, erfüllende Leuchten der inneren Zufriedenheit zu entdecken.

In diesem Sinne: Alle guten Wünsche für Sie und Ihre Familie, zum Advent, zu Weihnachten und für das kommende Jahr.

PS: Ja, Sie haben es richtig bemerkt, dass ich bei der Fee nur zwei Wünsche genannt habe. Als dritten Wunsch hätte ich mir gewünscht, dass ich mich immer gut fühle, denn:

Man kann sich nicht schlecht fühlen, wenn man sich gut fühlt. Paul Wilson.

Heinz-J. Werfl 11/2017

Gottesdienste und Veranstaltungen in Sulzburg und Laufen
01. Dezember 2017 bis 31. Januar 2018 - Veranstaltungen

weitere Informationen
www.evang-sulzburg-laufen.de

wöchentlich	**montags**	**17:00**	**Sulzburg**	**Gedächtnistraining**	**Ev. Gemeindehaus**
		19:00	**Sulzburg**	**Jungbläserausbildung**	**Ev. Gemeindehaus**
		20:00	**Sulzburg**	**Posaunenchorprobe**	**Ev. Gemeindehaus**
	dienstags	**16:30**	**Sulzburg**	**Kinder- und Jugendgruppe**	**Ev. Gemeindehaus**
	mittwochs	**15:30**	**Sulzburg**	**Konfi-Unterricht**	**Ev. Gemeindehaus**
		18:00	**Sulzburg**	**Jugendkreis Weschpi**	**Ev. Gemeindehaus**
		19:30	**Sulzburg**	**Kantoreiprobe**	**Ev. Gemeindehaus**
	donnerstags	**09:00**	**Sulzburg**	**Sozialstation Demenzgruppe**	**Ev. Gemeindehaus**
		14:30	**Sulzburg**	**Seniorenkaffee**	**Ev. Gemeindehaus Kaminzimmer**
		18:00	**Sulzburg**	**YOGA**	**Ev. Gemeindehaus**
2-wöchentlich	**montags**	**10:00**	**Sulzburg**	**Ökumenischer Bibelkreis**	**Fr. Erika Rostek, Tel: 07634/6291**
	mittwochs	**20:00**	**Sulzburg**	**Ökumenischer Singkreis - gerade Wochen**	**Dorfsaal SOS Kinderdorf**
monatlich		**15:00**	**Laufen**	**Gespräche bei Kaffee oder Tee 30.01.2018**	**Laufen, Pfarrkeller**

Terminblatt zum Heraustrennen

Gottesdienste und Veranstaltungen in Sulzburg und Laufen
01. Dezember 2017 bis 31. Januar 2018 - Gottesdienste

weitere Informationen
www.evang-sulzburg-laufen.de

Sonntag	03.12.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst mit Abendmahl	Liturg: Pfrn. Böhme
1. Advent		10:00	Sulzburg	Gottesdienst mit Abendmahl	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:30	Sulzburg	Kinderkurzgottesdienst und Probe für Krippenspiel	Team
Sonntag	10.12.2017	09:00	Laufen	Gottesdienst mit Taufe	Liturg: Pfrn. Böhme
2. Advent		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:30	Sulzburg	Kinderkurzgottesdienst und Probe für Krippenspiel	Team
Samstag	16.12.2017	16:00	Sulzburg	Andacht zum Advent	ökumenischer Singkreis
Sonntag	17.12.2017	09:00	Laufen	Alemannischer Gottesdienst	Liturg: Präd. Vollrath
3. Advent		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Präd. Vollrath
		10:30	Sulzburg	Kinderkurzgottesdienst und Probe für Krippenspiel	Team
Donnerstag	21.12.2017	16:00	Sulzburg	Gottesdienst im Pflegeheim	Liturg: Dekan i.R. Sylla
Sonntag Heilig Abend	24.12.2017	16:30	Sulzburg	Christvesper und "Sulzburger Krippenspiel" mit dem Kinderchor SuBaDoLa	Team
		18:00	Laufen	Christvesper mit dem Posaunenchor Staufen-Sulzburg	Liturg: Pfrn. Böhme
		22:00	Sulzburg	Christmette mit Violinen	Liturg: Pfrn. Böhme

Montag 1. Weihnachts-feiertag	25.12.2017	10:00	Sulzburg	Weihnachtsgottesdienst mit Kantorei und Abendmahl	Liturg: Pfrn. Böhme
Dienstag 2. Weihnachts-feiertag	26.12.2017	18:00	Laufen	Gottesdienst mit einer Weihnachtsgeschichte und vielen Weihnachtsliedern	Liturg: Pfrn. Böhme
Sonntag Altjahrabend	31.12.2017	18:00	Laufen	Jahresschlussgottesdienst mit Kerzenlitanei	Liturg: Pfrn. Böhme
		19:00	Sulzburg	Jahresabschlussgottesdienst mit Kerzenlitanei und Abendmahl	Liturg: Pfrn. Böhme
Sonntag	07.01.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jost
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfr. i.R. Jost
Sonntag	14.01.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
Sonntag	21.01.2018	09:00	Laufen	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
		10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
Samstag	27.01.2018	19:00	Laufen	Abendgottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme
Sonntag	28.01.2018	10:00	Sulzburg	Gottesdienst	Liturg: Pfrn. Böhme

Kirchengemeinderäte

Dienstag	05.12.2017	19:00	Laufen	KGR Sitzung	Pfarrkeller
Dienstag	19.12.2017	17:30	Sulzburg	KGR Sitzung	Pfarramt
Dienstag	16.01.2018	17:30	Sulzburg	KGR Sitzung	Pfarramt
Dienstag	30.01.2018	18:30	Sulzburg	KGR gemeinsamen KGR-Sitzung	Ev. Gemeindehaus

Musikalische Veranstaltungen

Sonntag	10.12.2017	19:00	Sulzburg	Adventskonzert Gesangsverein Sulzburg	St. Cyriak
Sonntag	17.12.2017	18:00	Sulzburg	Adventssingen mit dem Posaunen-chor	St. Cyriak
Samstag	06.01.2018	17:00	Sulzburg	Konzert der Kantorei gemeinsam mit dem Kirchenchor Staufen	St. Cyriak
Sonntag	21.01.2018	17:00	Sulzburg	Einhandflöte und Trommel / Triangel, Schalmei, Blockflöten, Doppelflöte, Douçaine mit Silke Gwendolyn Schulze	St. Cyriak

Sonstige Veranstaltungen

Sonntag	03.12.2017	11:00	Sulzburg	Weltladen mit Gutem und Schönem fair gehandelt	Ev. Gemeindehaus
Dienstag	05.12.2017	15:00	Sulzburg	Seniorenweihnachtsfeier	Ev. Gemeindehaus
Donnerstag	07.12.2017	14:30	Laufen	Ökumenischer Senioren-Adventskaffee	Winzerkeller
Sonntag	17.12.2017	11:00	Sulzburg	Weltladen mit Gutem und Schönem fair gehandelt	Ev. Gemeindehaus

Aus den Kirchengemeinden

Eindrücke vom Abend der Begegnung im renovierten Gemeindehaus

Es wurde ein abwechslungsreicher Abend. Am Freitag, dem 6. Oktober wurde das renovierte evangelische Gemeindehaus in Sulzburg wieder seiner Bestimmung übergeben. Viele

Gemeindegruppen brachten sich ein und viele Gemeindeglieder und Gäste nutzten den Abend zu einem Gespräch oder freuten sich an dem Dargebotenen. Die Absicht war, möglichst viele Gemeindegruppen zu Wort kommen zu lassen. Und so war es auch. Unterm Dach zeigten Konfirmanden selbst gestaltete Bodenbilder, Martin Baur erzählte von der Jugendgruppe und Barbara Breckle von den Projekten des Kindergottesdienstes. Dass dem Weschpi der Nachwuchs fehlt, sorgte für Nachdenklichkeit. Im Kaminzimmer präsentierten sich dann die Männergruppe, die Yogatruppe und die Initiative jüdische Spuren in Sulz-Sulzburg. Letztere las aus bisher unveröffentlichten Briefen vor. Wer sich im Foyer aufhielt, begegnete dort den Ver-tretern des Fördervereins St. Cyriak und des Freundeskreises der Kirchenmusik. Und im großen Saal gab es Nachrichten aus der Demenzgruppe und dem Posaunenchor. Hatte der Abend mit einer Andacht begonnen, so endete er mit einer öffentlichen Chorprobe und dem gemeinsam mit der Kantorei gesungenen: *Der Mond ist aufgegangen* und dem ewig aktuellen: *… und lass uns ruhig schlafen und unsern kranken Nachbarn auch.* Am Ende war klar: Schön, dass wir unser Gemeindehaus wieder für uns und andere öffnen können. Helmut Fries sei's gedankt. Er hat die Renovierung des Gemeindehauses ganz wesentlich betrieben. Ohne ihn wäre es nicht so geworden, wie es jetzt ist.

Natürlich: Manches Vorhaben steht aus und lässt nach wie vor zu wünschen übrig. Der Boden gehört dazu und die Beleuchtung. Es fehlt schlicht und ergreifend das Geld. Aber das kann ja noch kommen.

Nicht zu vergessen, dass ein reichhaltiges Buffet mit Butter und Brot, Käse und Wein zum Verweilen einlud. Herzlichen Dank allen, die zu einem so heiteren und leichten Verlauf des Abends beigetragen haben!

500. Reformationsjubiläum
3 Gottesdienste

Unsere Kirchengemeinden begingen das 500. Reformationsjubiläum mit 3 Gottesdiensten.

Es war ein Buch mit 3 Kapiteln.

Am Samstag, 28.10.2017 Kapitel 1 - Abendgottesdienst in Laufen mit dem Schwerpunkt "Luther und die Musik", mit anschließendem Zusammensein bei einem Glas Wein und einem Imbiss - wie bei allen Samstagsgottesdiensten in Laufen.

Am Sonntag, 29.10.2017 Kapitel 2 - Reformationsgottesdienst in Sulzburg mit dem Schwerpunkt "Wort und Sakrament", und

Am Reformationstag, Dienstag, 31.10.2017 Kapitel 3 - Reformationsgottesdienst mit dem Posaunenchor in Sulzburg mit dem Schwerpunkt "Geschichte der Reformation", gehalten von unseren früheren

Schuldekan Dr. Hauser, der im Anschluss durch die im Gemeindehaus aufgebaute Ausstellung "Mehr als Luther - die Reformation im Südwesten" führte und diese erläuterte.

MitarbeiterIn gesucht

Zum Redaktionsschluss hat uns die Nachricht erreicht, dass unser Kirchendiener Herr Günter Korn eine andere Stelle annimmt. Das bedeutet, dass wir die Stelle in Bälde neu ausschreiben werden. Bitte beachten Sie hierzu auch die Mitteilungsblätter.

59. Aktion Brot für die Welt
"Wasser für alle"

Ohne Wasser gibt es kein Leben und kein Wachstum. Kaum vorstellbar, dass fast 700 Millionen Menschen auf der Erde keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben.

In vielen Städten Afrikas, Asiens und Lateinamerikas sind Arme von der städtischen Versorgung abgeschnitten. Noch schlimmer ist die Situation auf dem Land: Wasser muss oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Frauen und Mädchen müssen das kostbare Gut häufig kilometerweit schleppen - Liter für Liter. Vor der Schule oder statt Schule. Und dabei handelt es sich noch nicht einmal unbedingt um trinkbares Wasser. Aber wer keine Wahl hat, trinkt auch verunreinigtes Wasser, nutzt es zur Essenszubereitung und zur Hygiene. Mehrere Millionen Kinder und Erwachsene sterben jährlich an den Folgen von verseuchtem Wasser. Und an den Folgen nicht vorhandener Toiletten. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen.

Wenn der Regen infolge des Klimawandels immer häufiger ausbleibt, wenn Konflikte die Wasserversorgung verhindern, bekommen auch Ackerböden und Vieh nicht mehr ausreichend Wasser. Tiere sterben, Ernten fallen dürftig aus und Hunger ist die Folge. Ernährung und Entwicklung hängen an einer ausreichenden Wasserversorgung.

Wenn wir mit den Christen rund um den Erdball um das täglich' Brot beten, dann gehört das Wasser dazu. So hat Martin Luther diese Vaterunser-Bitte ausgelegt. Aber Wasser ist eine Gabe Gottes an alle Menschen - nicht nur an uns. Alle sollen mit dem Beten des 23. Psalms darauf vertrauen dürfen: "Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser."

Deshalb unterstützt Brot für die Welt mit seinen Partnerorganisationen rund um die Welt Menschen beim Bau von Brunnen, Leitungssystemen,

Wasserspeichern - ja, auch von Toiletten und klärt über Hygiene auf. So baut z.B. der Entwicklungsdienst der anglikanischen Kirche in Kenia mit Geldern von Brot für die Welt Regenwasserspeicher mit der Bevölkerung. Dadurch können die Menschen am Mount Kenya nicht nur Hausgärten, sondern auch Getreide anbauen.

"Wasser für alle!" lautet das Motto unserer 59. Aktion. Unterstützen Sie die Aktion mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen auch Sie dazu bei, armen Familien zu ihrem täglich' Wasser neben dem Brot zu verhelfen!

Förderverein St. Cyriak

Fresken in St. Cyriak

In den Jahren 2009 bis 2011 wurden im Zusammenhang mit den damals durchgeführten Sanierungsarbeiten weitere Fresken freigelegt und zusammen mit den vorhandenen Fresken in der Kirche und in der Krypta restauriert.

Der Erfolg dieser Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen wurde erstmals 2013 überprüft und für in Ordnung befunden. Nun steht nach weiteren 4 Jahren eine 2. Überprüfung des Zustands der Malereien an.

Der Kirchengemeinderat beauftragte Herrn Fries das notwendige Verfahren einzuleiten und erste abklärende Gespräche mit dem zuständigen Leiter des Amtes für Denkmalpflege und dem damals zuständigen Koordinator und Restaurator zu führen. Bei diesen Gesprächen mussten wir darauf hinweisen, dass die Kirchengemeinde wegen der Renovierung des Gemeindehauses z.Z. über keine Mittel verfügt, diese Maßnahme zu finanzieren. Da beide Gesprächspartner diese Überprüfung befürworteten und ihr zustimmten, wurde der Koordinator gebeten, den Gesamtkostenrahmen zu ermitteln.

Dieser liegt gemäß seinem Angebot bei ca. 8.500,- €.

Der zuständigen Leiter des Amtes für Denkmalpflege prüft gleichzeitig, ob das Amt für Denkmalpflege die Gesamtkosten oder unter Fortfall der Bagatellgrenze einen wesentlichen Teil übernehmen kann.

Der hierfür erforderliche Antrag wurde von der Kirchengemeinde im September beim Amt für Denkmalpflege eingereicht. Inzwischen wurde der Eingang des Antrags bestätigt und unser Anliegen für das nächste Förderprogramm vorgesehen.

Über unseren Antrag soll im Förderjahr 2018 entschieden werden.

Jugend - Konfirmanden

Auf zum Klettern!

Es hat sich gelohnt! Am 21. Oktober 2017 fuhren alle zwölf Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit Pfarrerin Eva Böhme und Markus Steiger zur Kletterkirche nach Bretten. Da hatten Verantwortliche der Jugendarbeit in einer Kirche ein großes Klettergerüst aufgebaut. Eine ungewöhnliche Idee: Am Sonntag fand der reguläre Gottesdienst statt. Während der Woche übten sich Jugendliche im Klettern und allem, was dazugehört. Die wichtig-ste Person, das war bald klar, ist die, die den anderen sichert und der, der den Sichernden sichert. Dabei neigt man doch dazu zu meinen, den Kletternden für das wichtigste Glied in der Kette zu halten. Manchmal

gehörte ganz hübsch viel Mut dazu und Vertrauen, sich auf das Seil zu wagen und hoch über den anderen seinen Weg zu suchen und zu finden. Alle haben es gewagt und alle haben es geschafft!" Glückwunsch den Zwölfen. Und hier ein paar Eindrücke von der Unternehmung.

Endlich Freitag!
Zeit für eine schöne Geschichte

Im kommenden Jahr wird es unter der Leitung von Antje Hepper wieder ein Musical mit dem Schulchor SuBaDoLa geben. Diesmal in der Kirche St. Cyriak. Und zwar am Sonntag, dem 22. April 2018. Die Texte und Lieder beziehen sich auf biblische Geschichten rund um Petrus.

Vorbereitend und begleitend wird es ab Januar 2018 ein Angebot in der Krypta von St. Cyriak geben. Jeweils freitags von 17:30 Uhr bis 18:00 Uhr heißt es:

Endlich Freitag!
Zeit für eine schöne Geschichte in der Krypta von St. Cyriak.

Das Angebot wendet sich an alle, die wenigstens für einen Moment innehalten wollen. Große und kleine Kinder Gottes sind eingeladen zu bedenken: Worüber habe ich mich in der vergangenen Woche gefreut? Und was hat mich traurig gemacht? Und an wen möchte ich heute besonders denken und vielleicht eine Kerze anzünden? In der Mitte wird jeweils eine der Petrusgeschichten stehen, mündlich erzählt. Weil: Lesen kann man zuhause!

Etwas spät fiel mir ein, dass die Kirche im Winter während der Woche nicht geheizt ist. Aber das soll nicht hindern. Das geht alles, vorausgesetzt man ist warm angezogen.

Und hier die Termine - wegen der Konfirmandenfreizeit und der Ferien Immer freitags

12., 19. und 26. Januar
23. Februar
2., 9., 16. und 23. März.

Verantwortlich Pfarrerin Eva Böhme

Herzliche Einladung an alle, die dem Trubel des Alltags für einen Moment etwas anderes entgegensetzen wollen.

P.S. Singen werden wir auch. Zum Beispiel Lieder wie dieses:

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht. Es hat Hoffnung und Zukunft gebracht. Es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis Not und Ängsten, ist wie ein Stern in der Dunkelheit.

Monatssprüche

Dezember 2017

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut. *Lk 15,10*

Januar 2018

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren. *Dtn 5,14*

Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. *Offb. 21,6*

Aus den Kirchenbüchern

Taufen

in Sulzburg

6 neu Getaufte

aus Ballrechten-Dottingen

1 Gemeindeglied

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte *Jer 31,3*

Trauungen

Ihren gemeinsamen Weg haben unter Gottes Segen gestellt

in Sulzburg

2 Brautpaare

Bestattungen

Von Gott wurden aus diesem Leben gerufen

aus Sulzburg

3 Gemeindeglieder

Spenden

Für die eingegangenen Spenden (seit 08.07.2017 - Stand 08.09.2017) bedanken wir uns ganz herzlich

Jugendarbeit	430,00 €
Erhaltet St. Cyriak	- €
zündhölzle	- €
Kirchenmusik und Kantorenstelle	6.630,00 €
Mobiliar Gemeindehaus	185,00 €
Kirchengemeinde	148,22 €

Quellen

Titelbild Krippe

Rückseite Einladungen

Fotos Banhardt, Böhme, Spiegel,

Impressum

REDAKTION

Pfrn. E. Böhme, V. Banhardt,
B. Jacob, V. Dörffler, H.-J. Werfl

Impressum / Kontakt

Evang. Pfarramt
Hauptstraße 74, 79295 Sulzburg

☎ 07634/592179; 🖷 07634/592189

mailto: evki.sulzburg@t-online.de

KIRCHENGEMEINDEN

Öffnungszeiten Pfarramt

Dienstag und Freitag	von 10-12 Uhr
und Mittwoch	von 14-16 Uhr

KONTEN

Kirchengemeinde Sulzburg

Sparkasse Staufen

IBAN	DE63680523280009236126
BIC	SOLADES1STF

Kirchengemeinde Laufen

Volksbank Staufen

IBAN	DE20680923000003927407
BIC	GENODE61STF

SPENDENKONTEN

Förderverein St. Cyriak

Sparkasse Staufen

IBAN	DE76680523280001173640
BIC	SOLADES1STF

Volksbank Staufen

IBAN	DE04680923000000270601
BIC	GENODE61STF

Freundeskreis der Kirchenmusik

Volksbank Staufen

IBAN	DE67680923000000055000
BIC	GENODE61STF

KIRCHE IM INTERNET

Ev. Landeskirche in Baden

www.ekiba.de

Kirchenbezirk Breisgau-Hochschwarzwald

www.ekbh.de

Kirchengemeinde Sulzburg-Laufen

www.evang-sulzburg-laufen.de

zündhölzle

http://www.evang-sulzburg-laufen.de/category/gemeindebrief/

Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar 2018 / März 2018 ist Freitag, 12. Januar 2018

Einladung zu unseren Gottesdiensten

Weihnachten

"Sulzburger Krippenspiel" mit dem Kinderchor SuBaDoLa

Heilig Abend, 24.12.2017, 16:30 Uhr; Sulzburg, St, Cyriak
Leitung: Willi Sander und Kindergottesdienstteam

Christvesper mit dem Posaunenchor Staufen-Sulzburg

Heilig Abend, 24.12.2017, 18:00 Uhr;Laufen, Johanneskirche
Posaunenchor Staufen-Sulzburg, Leitung: Martin Baur
Pfrn. Eva Böhme, Orgel: Kantorin Annette Drengk

Christmette mit Violinen

Heilig Abend - Sonntag, 24.12.2017, 22:00 Uhr; Sulzburg, St, Cyriak
Violine: Dorothee Heath und Antje Hepper
Pfrn. Eva Böhme, Orgel: Kantorin Annette Drengk

Weihnachtsgottesdienst mit Kantorei und Abendmahl

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2017, 10:00 Uhr; Sulzburg, St, Cyriak
Kantorei St. Cyriak, Leitung: Annette Drengk
Pfrn. Eva Böhme, Orgel: Kantorin Annette Drengk

Burgweihnacht bei Kerzenlicht

2. Weihnachtstag - Dienstag, 26.12.2017, 17:00 Uhr;
Staufen, Burgruine Staufen

Gottesdienst mit einer Weihnachtsgeschichte und vielen Weihnachtsliedern

2. Weihnachtstag, 26.12.2017, 18:00 Uhr; Laufen, Johanneskirche
Flöte: Sonja Lach,
Pfrn. Eva Böhme, Orgel: Jochen Holzbrink; - Sie können sich Lieder wünschen

Jahresschluss

Jahresschlussgottesdienst mit Kerzenlitanei

Silvester, 31.12.2017; 18:00 Uhr; Laufen, Johanneskirche
Pfrn. Eva Böhme, Orgel: Kantorin Annette Drengk

Jahresschlussgottesdienst mit Kerzenlitanei und Abendmahl

Silvester - Sonntag, 31.12.2017; 19:00 Uhr; Sulzburg, St, Cyriak
Pfrn. Eva Böhme, Orgel: Kantorin Annette Drengk